

Gemeinde Triesen: Einwohner profitieren auch künftig von 50 Prozent-Subventionierung der LIEmobil-Jahresabos

Trotz drastischer Tarifierhöhung im öffentlichen Verkehr Liechtensteins hält die Gemeinde Triesen auch künftig an der 50 Prozent-Subventionierung der LIEmobil-Jahresabos für die Einwohnerinnen und Einwohner fest. Die Gemeinde Triesen will als Energiestadt den Anreiz, auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen, auch künftig aufrechterhalten. Der Gemeinderat hat der Weiterführung der Subventionierung grünes Licht erteilt und nimmt für die Nutzerinnen und Nutzer aus Triesen die anfallenden Mehrkosten in Kauf.

Seit dem Jahr 2001 subventioniert die Gemeinde Triesen Jahresabonnemente des öffentlichen Verkehrs in Liechtenstein mit einer hälftigen Kostenübernahme. Mit der deutlichen Tarifierhöhung durch die Betreiberin LIEmobil per 1. Juli 2013 wächst auch die finanzielle Belastung der Einwohnerinnen und Einwohner, welche sich mit der Nutzung des Busangebots bereit erklären, den Individualverkehr einzuschränken. Um den Anreiz zum Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel nach wie vor attraktiv zu gestalten, hat sich die Energiestadt Triesen entschlossen, auch künftig 50 Prozent der Kosten von Jahresabonnementen an die Einwohnerinnen und Einwohner zu vergüten. Die Subventionierung ist für alle Jahresabos der LIEmobil (Erwachsene 1-2 Zonen, Erwachsene alle Zonen, Rentner/Kinder 1-2 Zonen, Rentner/Kinder alle Zonen sowie Familienabo alle Zonen) gültig. In den vergangenen Jahren profitierten durchschnittlich 900 Personen aus Triesen von der Subvention.

Günter Mahl
Gemeindevorsteher

Rückfragen an:

Gemeinde Triesen

Peter Kindle, Leiter Kommunikation, Standortmarketing & Wirtschaftsförderung

T: +423 399 36 46 / E-Mail: peter.kindle@triesen.li